

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **94 (2007)**

Heft 6: **Transit**

PDF erstellt am: **22.04.2021**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

lich auf: Infolge einer nicht adäquaten Indexklausel musste der Neatkredit um 1.3 Mia. Fr. nach unten korrigiert werden. Wäre eine angemessene Klausel berücksichtigt worden, hätte der Kredit um 0.8 Mia. erhöht werden müssen. Mit solchen Beispielen machen die Referenten die komplexe Materie anschaulich, zeigen häufig gemachte Fehler und ihre Konsequenzen auf und erläutern, wo und unter welchen Voraussetzungen nachträgliche Anpassungen von Abrechnungen möglich sind.

Neue Rätsel ums Bauhandwerkerpfandrecht

Welche Verfahrensschritte in der Praxis nötig sind, um Forderungen von Subunternehmern durchzu-

setzen, für die ein Bauhandwerkerpfandrecht eingetragen wurde, ist Gegenstand des Referats von Dr. Peter Reetz. Da diese zahlreich und zeitraubend sind, wird einem Gerichtsverfahren in der Praxis häufig eine gütliche Einigung vorgezogen.

Ein Fixpunkt der Veranstaltung ist die Darstellung der wichtigen Urteile im öffentlichen und privaten Baurecht sowie im Immobiliarsachenrecht der vergangenen zwei Jahre. Daneben wurde über das Vertrags- und Vergaberecht im Allgemeinen und die Zweckmässigkeit des schweizerischen Vergaberechts am Beispiel des Neat-Bauloses Erstfeld im Speziellen öffentlich diskutiert.

Alle Referate sind mit Ausnahme des ersten, das separat publiziert wurde, im Tagungsband er-

schienen. Die Publikation kann, solange vorrätig, auf Deutsch oder Französisch bestellt werden. Nähere Angaben dazu wie auch zur nächsten Baurechtstagung in Freiburg 2009 erhalten Sie unter www.unifr.ch/baurecht bzw. www.unifr.ch/droitconstruction.
Isabelle Vogt

Automatische Steuerung der Gebäudehülle. Mit Schüco AWS/ADS Systemlösungen.



- Energie, Sicherheit, Komfort und Design: Diese Merkmale zeichnen die gesamte Produktpalette von Schüco aus. Denn Schüco weiß: Energie lässt sich nur mit innovativen Produkten sparen oder gewinnen. Als Technologie- und Marktführer bietet Schüco Ihnen deshalb Lösungen für alle Anforderungen, sowohl für Energieeinsparung als auch für die Energiegewinnung. Wir beraten Sie gerne.

Jansen AG, 9463 Oberriet SG
Tel. 071 763 91 11, Fax 071 761 22 70
www.jansen.com, info@jansen.com

JANSEN

SCHÜCO